

Eva Merkl von Hubertus Kastl holt Bronze

Kastl bei Kemnath. (dl) Ihre erste Medaille gewann die 13-jährige Eva Merkl aus Kemnath bei der deutschen Meisterschaft in München-Hochbrück im Luftgewehr-Dreistellungskampf. 2005 holte ihr Trainer Lukas Haberkorn in derselben Disziplin ebenfalls Bronze. Die Schülerin erreichte 587 von 600 möglichen Ringen.



Eva Merkl.

Bild: dl

60 Schuss – jeweils 20 knieend, liegend und stehend – waren abzugeben. Die Konkurrenz bei den Schülerinnen war heuer sehr hoch, 91 Nachwuchsschützen aus 20 Landesverbänden hatten sich qualifiziert. Hochkonzentriert ging Eva Merkl von Hubertus Kastl an den Start. Sie legte knieend 195 (98, 97) Ringe vor, es folgten 198 (98, 100) liegend und 194 (97, 97) im Stehend-Anschlag. Mit 587 Ringen gewann sie Bronze. Deutsche Meisterin wurde Carmen Hartmann (Lähden/590) vor Lara Baumbusch (Eppelheim/589).